



Österreichischer Bogensportverband  
Oberst Lepperdinger Straße 21  
A-5071 Wals - Siezenheim . Austria  
Tel/ Fax: +43-(0)662 / 85 19 50  
Homepage: [www.oebstv.com](http://www.oebstv.com)  
E-Mail: [oebstv@utanet.at](mailto:oebstv@utanet.at)  
ZVRZ 811744364

## Kurzfassung einiger FITA bylaw-Änderungen per 1.1.2008 (Anhang FITA INFO Newsletter Oktober 2007):

### Änderung:

Outdoor 7.8.2.8

Halle 8.8.2.9

Wenn ein Mitglied einer Mannschaft im „abwechselnd- Schießen“ mehr als die benötigte Anzahl von Pfeilen schießt bevor es hinter die 1-Meterlinie zurückkehrt, verliert die Mannschaft den höchsten zählenden Pfeil dieser Passe. Dieser Verstoß wird vom Kampfrichter durch das Heben der roten Karte angezeigt.

### Änderung

Outdoor 7.8.2.4

Halle 8.8.2.4

Ein Pfeil, welcher auf dem Wettkampffeld geschossen wird, nachdem der Schießleiter das Trainingsschießen auf dem Wettkampffeld eingestellt hat (nachdem die Pfeile gezogen worden sind), oder in der Pause zwischen den Entfernungen oder Runden, wird als Teil der nächsten Wertungs-Passe betrachtet. Es führt dazu, dass der Wettkämpfer den höchsten zählenden Pfeil der nächsten Wertungs-Passe verliert und dieser Pfeil wird als ein „Miss“ gewertet. Dieser Verstoß wird vom Kampfrichter durch das Heben der roten Karte angezeigt

Outdoor 7.6.4.2

Halle 8.6.4.2

Für Ausscheidungsrunden müssen die Schusszettel von den beiden Athleten des Matches abgezeichnet werden, womit festgehalten wird, dass beide Athleten mit dem Wert jeden Pfeils, der Gesamtsumme, der Anzahl der X's, 10-er und dem Resultat des Matches einverstanden sind.

Der Schreiber und die Athleten sind verantwortlich für die komplett ausgefüllten Schusszettel (X's, 10-er; Total, Unterschriften).

Jegliche fehlende Information auf den Schusszetteln wird als nicht vorhanden (0) für die Reihung betrachtet.

Outdoor 7.4.2.3 (siehe auch Artikel 8.6.2.2)

Halle 8.4.2.3

Ein Pfeil, welcher auf dem Wettkampffeld geschossen wird, nachdem der Schießleiter das Trainingsschießen auf dem Wettkampffeld eingestellt hat (nachdem die Pfeile gezogen worden sind) oder in der Pause zwischen den Entfernungen oder Runden wird als Teil der nächsten Wertung Passe betrachtet. Es führt dazu, dass der Wettkämpfer den höchsten zählenden Pfeil der nächsten Wertungs-Passe verliert und dieser Pfeil wird als einen „Miss“ gewertet.

Neu

Outdoor 7.6.4.3

Halle 8.6.4.3

Für alle Ausscheidungs- und Finalrunden müssen die Schusszettel von den beiden Athleten des Matches abgezeichnet werden, womit festgehalten wird, dass beide Athleten oder „archers“-agents“ mit dem Wert jeden Pfeils, der Gesamtsumme, der Anzahl der X's, der 10-er und dem Resultat des Matches einverstanden sind.

Ersetzen

Outdoor 7.6.4.1

Halle 8.6.4.1

In Bewerbungen, wo keine offiziellen Schreiber sind und die Athleten selber schreiben müssen, bedeutet die Unterschrift auf dem Schusszettel, dass die Athleten einverstanden sind mit der Gesamtsumme (identisch auf beiden Schusszetteln) und der Anzahl von 10's und X's.

Sollte eine Diskrepanz in der Gesamtsumme bestehen, wird die Gesamtsumme des niedrigsten Schusszettels entscheidend sein.

Die Veranstalter sind nicht verpflichtet Schusszettel zu übernehmen oder aufzuzeichnen, welche ohne Unterschriften, Gesamtsumme, Anzahl von 10'er und der Anzahl von X's abgegeben wurden.

In nächster Zeit wird diese Information auch auf der Deutschen Schiedsrichterseite:

[http://www.bogenkampfrichter.de/cms/front\\_content.php](http://www.bogenkampfrichter.de/cms/front_content.php)

vorhanden sein, ebenso die Interpretationen einiger Anlagen zum FITA News INFO Newsletter Oktober.

/me

8.11.2007